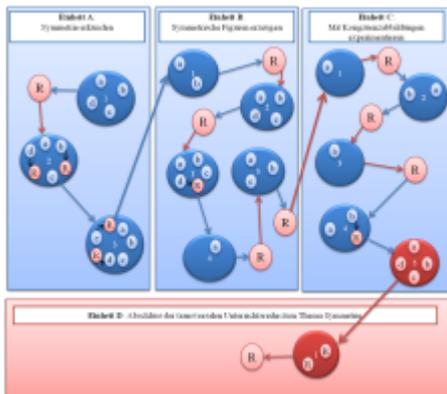


Fächervernetzender Unterricht: Sport und Mathematik

Um auch dem Sport eine Bildungsrelevanz zuzugestehen, haben Dozierende der Pädagogischen Hochschule FHNW eine konkrete Aufgabenreihe zur Fächervernetzung Sport und Mathematik entwickelt. Behandelt wird die Thematik «Symmetrie»



Grafische Darstellung des Aufbaus der transversalen Unterrichtsreihe zum Thema Symmetrie.

In der Regel wird im «bewegten Unterricht» zwar viel Mathe oder Deutsch etc. gemacht und wahrscheinlich auch gelernt; die Bildungsrelevanz für den Sport bleibt aber meist marginal.

Aus einem Forschungsprojekt der «Pädagogischen Hochschule FHNW» sind bereits mehrere wissenschaftliche Publikationen hervorgegangen (siehe «Mehr zum Thema»). Da es ein Anliegen ist, im «bewegten Lernen» auch dem Sport eine Bildungsrelevanz zuzugestehen, haben die Autoren der Studie in einem Teilprojekt eine ganz konkrete Unterrichtseinheit zur Fächervernetzung Sport und Mathematik entwickelt.

Dabei wurde die Thematik «Symmetrie» ins Zentrum gestellt. Die Unterrichtsreihe setzt sich aus vier aufeinander aufbauenden Einheiten (siehe unten) zusammen. Jede Einheit besteht ihrerseits wiederum aus mehreren aufeinander aufbauenden Aufgaben mit spezifischen fachlichen und transversalen Zielen. Sie richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klasse.

[Einleitung](#) (pdf)

[Einheit A](#) (pdf)

[Einheit B](#) (pdf)

[Einheit C](#) (pdf)

[Einheit D](#) (pdf)

Quelle: [Valsangiacomo, Federica; Brea, Nathalie; Künzli David, Christine; Messmer, Roland; Streit, Christine](#)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO